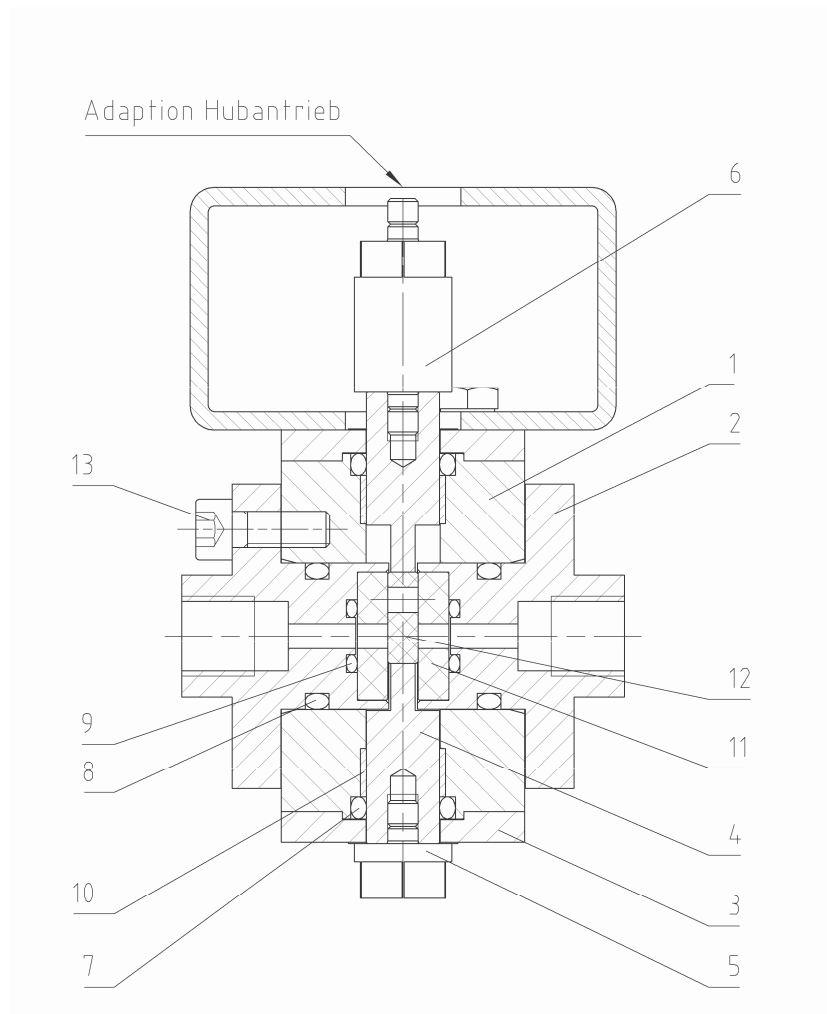


Technische Beschreibung

1 Schematischer Aufbau



2 Standardbauteile

Pos.	Bauteil	Werkstoff
1	Gehäuse	1.4571
2	Flansch	1.4571
3	Deckelflansch	1.4571
4	Hubstange	1.4571
5	Anschlag	1.4301
6	Adapter	1.4301
7	O-Ring	Viton

Pos.	Bauteil	Werkstoff
8	O-Ring	Viton
9	O-Ring	Viton
10	Gleitbuchse	VA/PTFE
11	Dichtscheibe	Al ₂ O ₃
12	Hubscheibe	Al ₂ O ₃
13	Zylinderschraube	1.4301

Werkstoffangaben für Standardvarianten - andere Ausführungen gemäß technischer Charakteristik

Dok.-Nr. TB 17-01.0	Scheibenschieber SDL 2 bis 10	Seite 1 von 2
------------------------	--	---------------

3 Funktion

Die Armatur vom Typ SDL ist ein Scheibenschieber mit keramischem Dichtsystem für Auf/Zu-Funktion zum Einsatz bei stark abrasiven und korrosiven Medien.

Die Armatur ist für extreme Bedingungen konzipiert, wo hohe Schaltfrequenzen und eine lange Lebensdauer gefordert werden, aber ein Totraum in der Armatur nicht zugelassen werden kann.

Regelfunktionen sind über eine Schaltfrequenzsteuerung realisierbar.

Das Medium kommt neben den Keramikscheiben auch mit Gehäuseteilen und Dichtungen in Kontakt. Neben den Standardlösungen sind in Abhängigkeit von den Einsatzbedingungen andere Materialkombinationen möglich.

Dieser Schiebertyp ist für Kleinstmengen im Nennweitenbereich von unter 1 mm bis 10mm vorgesehen. Dabei sind Drücke bis 320 bar zugelassen.

Die Anschlüsse sind standardmäßig als Innenrohrgewinde ausgeführt. Andere Anschlussvarianten sind möglich.

Das Funktionsprinzip beruht auf drei gegeneinander dichtenden schwimmend gelagerten Keramikscheiben. Die mittlere Scheibe ist linear verschiebbar, die beiden äußeren sind stationär.

Das Öffnen und Schließen geschieht durch die vertikale Verschiebung der Mittelscheibe.

Die Armaturen werden sowohl mit Handknebel wie auch vorbereitet zum Anbau eines Antriebes geliefert. Als Antrieb kommen alle handelsüblichen Antriebe in Betracht. Als Standardlösung werden die Schieber mit Elektromagneten, mit Linearschrittmotoren und mit Pneumatikzylindern angeboten.

Der Anbau des Antriebes wird mittels Adapter und Brücke realisiert. Sonderanschlüsse sind möglich.

Dok.-Nr. TB 17-01.0	Scheibenschieber SDL 2 bis 10	Seite 2 von 2
------------------------	--	---------------